

Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Ausgabe Juni 03/2019



**Kinder halten uns nicht von Wichtigerem ab.
Sie sind das Wichtigste.**

C. S. Lewis

Besucht die Ferienspiele und nehmt an den
Aktivitäten für Kinder und Jugendliche teil

Sommerferien



Samstag, 29. Juni 2019
Pfarrhofgarten in Haßbach

**100 JAHRE
MÄNNERGESANGSVEREIN
HASSBACHTAL**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	02
Ergebnis EU-Wahl 26. Mai 2019	03
Aus dem Gemeinderat; Gestaltung der LB54	04
Umsetzung Haßbachtalstudie; Wildbachbegehungen	04-06
Was ist mit dem Wetter los?; Glasfaserversorgung	06-08
Hundehaltung; Stück Ferien Aktion; Häckseldienst	09
Abwasserentsorgung; Elektrotechniker Gilschwert	10
NÖ Bauordner; Natur im Garten; Schmankerlmarkt	11
KJ Scheiblingkirchen; DEV Kirchau	12
Unsere Feuerwehren	13-14
Unsere Kindergärten und Schulen	14-16
USV Scheiblingkirchen-Warth; Caritas	18
Regionsbuch; Jugendticket; EVN Einschaltung	19
Information von Dr. Wiebecke	20
Wochenenddienste unserer Ärzte/Ärztinnen	21
Ferienspiele und Aktivitäten in den Sommerferien	22-23
100 Jahre MGv, Einladung zum Jubiläumskonzert	24



Sehr geehrte Wartherinnen und Warther, liebe Jugend!

Sie finden in dieser Ausgabe zahlreiche wichtige Informationen zu den verschiedensten Themen.

Der Termin für die vorzeitige Nationalratswahl steht mit 29. September 2019 fest. Das heimlich aufgenommene Video war der Auslöser des Bruchs der Koalition. Bei diesem Film gaben zwei FPÖ Politiker Absichten und Wünsche bekannt, über die sich jeder selbst eine Meinung bilden möge. Der Rest der Geschichte ist bekannt.

Ich hoffe sehr, dass der Wahlkampf kurz und fair gehalten wird. Auch wenn das freie Spiel der Kräfte im Nationalrat seinen Lauf nimmt, möge doch die Vernunft siegen. Die Übergangsregierung unter der Leitung von Bundeskanzlerin Dr. Brigitte Bierlein wird unsere Republik sorgfältig durch dieses halbe Jahr führen.

Nachdem wir in Warth bereits bei der Europawahl eine sehr hohe Wahlbeteiligung hatten, darf ich jetzt schon ersuchen, dass Sie von Ihrem Wahlrecht am 29. September 2019 Gebrauch machen werden.

Die Schutzwege entlang der LB 54 haben uns ebenfalls die letzten Monate beschäftigt. Als Bürgermeisterin ist mir die Sicherheit der Bevölkerung sehr wichtig. Deshalb habe ich um Planungshilfe beim Land NÖ angesucht. Gemeinsam mit dem

Bürgermeister der Nachbargemeinde soll auch die Gestaltung der Bundesstraße optimiert werden, der Erhalt der Schutzwege soll gesichert sein und eine Geschwindigkeitsreduktion auf 50 km/h dadurch erwirkt werden. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 4.

Zum Thema Klimaveränderung, ein Wort, das wir leider nur allzu oft in den Medien hören und lesen, hat Dr. Mario Winkler aus Warth (NÖ Hagelversicherung, Leiter der Kommunikation) für diese Ausgabe einen interessanten Artikel verfasst.

Wie manche Auswirkung jeden einzelnen treffen kann, macht sich zum Beispiel auch beim „Eschensterben“ bemerkbar. Anfang Juni kam es in Warth zu einem Stromausfall, der rund zwei Stunden andauerte, da eine Esche auf eine Freileitung gefallen ist. Ich ersuche auch um Ihr Verständnis, geschätzte Damen und Herren, dass wir gefährdete Bäume oftmals leider fällen müssen.

Viele von uns sind noch mit einem „Vierteltelefon“ aufgewachsen, das Schwarz-Weiß Fernsehprogramm war nicht durchgehend und Internet, Smartphones oder überhaupt die Digitalisierung, waren vielleicht nur in Science Fiction Sendungen, wie Raumschiff Enterprise, zu sehen. Und heute können wir uns vieles ohne die neue Technik gar nicht mehr vorstellen. Deshalb wird seitens der Gemeinde die Breitbandleerverrohrung forciert. In den letzten Jahren verlegten wir diese bei allen Straßenprojekten im verbauten Ortsgebieten.

Gemeinsam mit der NÖGiG sind und werden diese Bauvorhaben entsprechend geplant. Damit soll in Zukunft ein schnelles Internet für jedes Haus ermöglicht werden. Ein für alle Anbieter offenes, flächendeckendes Glasfasernetz ist vor allem für den ländlichen Raum wichtig. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 8.

Allerdings möchte ich zuletzt schon betonen, dass der zwischenmenschliche Kontakt, z.B. am „Wirtshaustisch“, wichtig ist.

In diesem Sinne freue ich mich immer auf persönliche Gespräche mit Ihnen, sehr geschätzte Damen und Herren.

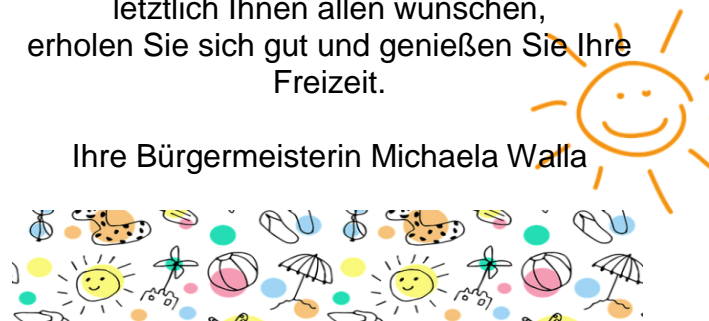
Ich darf, wie immer, auf die zahlreichen Veranstaltungen hinweisen. Besonders die Aktivitäten, wie Tanzworkshop, Tenniscamp und die Ferienspiele stehen für unsere Jüngsten im Vordergrund.

Ich wünsche allen Vereinen viel Erfolg bei den Veranstaltungen, unseren Gästen einen guten Aufenthalt in unserer Gemeinde und unseren Landwirten eine ertragreiche Ernte. Wünschen wir uns gemeinsam, dass wir von Unwettern verschont bleiben.

Alle SchülerInnen und StudentInnen haben sich die Ferien nach einem guten Abschluss des Schul- und Studienjahres verdient.

Eine wunderbare Urlaubszeit darf ich letztlich Ihnen allen wünschen, erholen Sie sich gut und genießen Sie Ihre Freizeit.

Ihre Bürgermeisterin Michaela Walla



Hier können Sie Ergebnisse der Europawahl vom 26. Mai 2019 nachlesen. Ich darf mich bei Ihnen, geschätzte Wählerinnen und Wähler, bedanken. Durch Ihren Gang zur Wahlurne konnte eine sehr hohe Wahlbeteiligung erzielt werden.

Ein herzliches Dankschön auch an alle Mitglieder der Wahlbehörden, die unentgeltlich am Wahltag für die Durchführung der Wahlen zuständig waren.

WAHL-SPRENGEL	WAHL-BERECHTIGTE	ABGEGEBENE STIMMEN	UNGÜLTIGE STIMMEN	GÜLTIGE STIMMEN	ÖVP	SPÖ	FPO	GRÜNE	NEOS	KPÖ	EUROPA	REKOS	ANDERS	EUSTOP
1 - WARTH	679	429	8	421	193	97	78	28	20	4	1	0	0	0
Ergebnis 2014	680	317	17	300	104	86	52	28	10	0	0	5	4	11
2 - KIRCHAU	336	228	7	221	136	19	27	26	12	0	1	0	0	0
Ergebnis 2014	337	206	12	194	100	30	23	24	8	0	0	5	1	3
3 - HASSBACH	234	174	4	170	142	3	20	1	4	0	0	0	0	0
Ergebnis 2014	247	164	4	160	118	7	17	4	6	0	0	6	0	2
Gesamtergebnis 2019	1.249	831	19	812	471	119	125	55	36	4	2	0	0	0
Ergebnis 2014	1.264	687	33	654	322	123	92	56	24	0	0	16	5	16
Prozente 2019	100,00%	66,53%	1,52%	65,01%	58,00%	14,66%	15,39%	6,77%	4,43%	0,49%	0,25%	0,00%	0,00%	0,00%
Ergebnis 2014	100,00%	54,35%	2,61%	51,74%	49,24%	18,81%	14,07%	8,56%	3,67%	0,00%	0,00%	2,45%	0,76%	2,45%

Insgesamt wurden 138 Wahlkarten ausgestellt. Somit beträgt die Wahlbeteiligung unter Einbeziehung der Wahlkartenwähler sogar 77 %.

Aus dem Gemeinderat

Bei der Sitzung am 06. Juni 2019 konnten alle Tagesordnungspunkte einstimmig beschlossen werden.

Unter anderen wurden Verträge mit der Straßenbauabteilung des Landes NÖ und der Abteilung Wasserrecht bezüglich Querungen im Gemeindegebiet für die Trinkwasserversorgung Bucklige Welt beschlossen. Ein wichtiges Projekt für die Bevölkerung von Thomasberg bis Kirchschatz. Die Leitung verläuft über das Gemeindegebiet und deshalb waren eben diese Beschlüsse erforderlich.

Weiters fand noch ein weiterer Beschluss für Entlassung und Übernahme von öffentlichen Grundstücken einstimmige Annahme. Beim Bau des Güterweges in Schachen, Kirchschatz, muss aufgrund der Steigung die Straße ein wenig verlegt werden.

Wie bereits berichtet gründeten die Anrainerinnen und Anrainer eine Beitragsgemeinschaft unter Obmannschaft von GR Karl Wurmbrand.

Somit kann eine Förderung in der Höhe von 65% gesichert werden. Für die Gemeinde bedeutet diese, dass wir 20% und die Interessenten 15% der Kosten übernehmen. Insgesamt sind rund € 180.000,00 veranschlagt.

Als wichtigen Punkt gab es auch eine einstimmige Entscheidung, wer die Asphaltierungsarbeiten in der Flieder-, Neufeldgasse in Warth und der Kulmerstraße in Kirchschatz übernimmt.

Da wir hier aber noch auf die Zusage der Förderung seitens des Landes NÖ voraussichtlich im Juli warten, erfolgt die Vergabe erst zu diesem Zeitpunkt.

Zottelhofstraße

Verkehrsberuhigende Maßnahmen

Nach Fertigstellung der Grabarbeiten der EVN wurden einige Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung vorgenommen. Die Blumentröge wurden verrückt und bei der

Ortstafel (westlich) wurde eine Schwelle angebracht. Wegen dieser Schwelle gab es einige Beschwerden, da diese für landwirtschaftliche Fahrzeuge nur schwer befahrbar ist und es zu einer Lärmbelastung für Anrainer geführt hat. Nachdem die Verengung durch die Blumentröge schon in einem großen Ausmaß zu einer Beruhigung des Verkehrs beigetragen hat, wird gegenständliche Schwelle wieder abgebaut.

Schutzwege

Gestaltung der Bundesstraße



Bike Line, Schülerinnen und Schüler mit dem Rad zur Schule unterwegs

Nach zahlreichen Gesprächen mit den verantwortlichen Personen der Straßenbauabteilung des Landes NÖ, den Verkehrsjuristen und den Verkehrssachverständigen der Bezirkshauptmannschaft, konnten die Gemeindevertreter aus Warth und aus Scheiblingkirchen folgendes bewirken:

- ✓ Die Sanierung der Bundesstraße LB54 wird verschoben.
- ✓ Somit bleiben alle Schutzwege bis auf weiteres bestehen.
- ✓ Es wurde um Planungshilfe zur Umgestaltung der Bundesstraße angesucht. Damit soll tunlichst die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h herab gesetzt werden.
- ✓ Die Planung wird von den Technikern der Straßenbauabteilung für die beiden Gemeinden kostenlos erstellt werden. LR Mag. Ludwig Schleritzko hat dies auch schriftlich zugesichert.

Die Planung wird über die Wintermonate erfolgen.

Voraussichtlich werden die ersten Entwürfe im Frühling 2020 vorliegen, die dann dem Gemeinderat und dem Obmann der Bürgerinitiative vorstellt werden. Auch die Bevölkerung soll mit einbezogen werden, ähnlich wie bei den Runden Tischen zum Hochwasserprojekt im Haßbachtal.

Wir werden laufend über die Fortschritte berichten.

Haßbachtalstudie Informationsveranstaltungen



Runder Tisch in Haßbach
Peter Liebentritt, Ing. Walter Ströbl, DI Norbert Knopf,
DI Heinrich Grünwald, Michaela Walla

Großes Interesse zeigten die Besucherinnen und Besucher der Runden Tische zum Thema Umsetzung der Haßbachtalstudie im GH Maier in Haßbach, in der Alten Schule in Kirchau sowie im Gemeindeamt in Warth.



Runder Tisch in Warth
Vizebgm., Jakob Fuchs, Richard Picher, Hannes Koller, Ing.
Thomas Fries, DI Heinrich Grünwald, Bgm., GGR Markus
Reisenbauer, GGR Karl Ostermann, Ing. Walter Ströbl

Ing. Walter Ströbl von NÖ-Regional moderierte die Veranstaltungen, bei der vor allem die Mithilfe der Bevölkerung gewünscht war. DI Heinrich Grünwald, Leiter der Lawinen- und Wildbachverbauung für unsere Region, erläuterte die neuesten Erkenntnisse aus den bisherigen Berechnungen.

Konstruktive Vorschläge und Anregungen wurden schriftlich festgehalten und werden seitens der Experten überprüft bzw in die Umsetzungsmaßnahmen eingearbeitet werden.

Interesse am Projekt zeigte auch der Leiter der Abteilung Wasserbau des Landes NÖ, DI Norbert Knopf, der ebenfalls anwesend war.

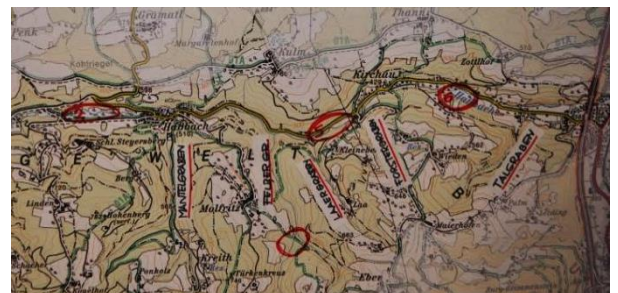
Als besondere Wertschätzung darf auch der Besuch von unserer Bezirkshauptfrau Mag.^a Alexandra Grabner-Fritz und dem Wasserbautechniker vom Gebietsbauamt DI Jürgen Friessenbichler angesehen werden.



Runder Tisch in Kirchau
Vizebgm. Peter Liebentritt, Bgm.in, DI Heinrich Grünwald,
BH Chefin Alexandra Grabner-Fritz, DI Jürgen Friessenbichler,
Ing. Walter Ströbl

Das Hochwasserereignis im Juni 2018 war laut DI Grünwald ein 30jähriges Ereignis, wo eine große Wassermenge in kurzer Zeit für die Schäden verantwortlich war.

Nach heutigem Stand sind voraussichtlich vier Rückhaltebecken zum Schutz der Bevölkerung notwendig. Die Standorte der Studie vom Jahr 2015 wurden bereits evaluiert. Das Becken westlich vom Ort Haßbach ist auf etwa 200.000 m³ dimensioniert.



Im Mantelgraben (Ponholzgraben) sind keine weiteren Retentionsräume aufgrund der Enge des Tales möglich. Allerdings wird

angedacht, eventuell weitere sogenannte Konsolidierungssperren und Rechen für den Geschieberückhalt zu bauen.

Wie geht es weiter?

Nach dem Datenabgleich mit der NÖ Hydrographie sollen demnächst die verschiedenen Bodenbeschaffenheiten und der jeweilige Untergrund erkundet werden. Somit ist damit zu rechnen, dass in den nächsten Wochen bereits die ersten Bagger Bodenproben entnehmen.



Laufend finden Begehungen statt, wie hier im Felbergraben..

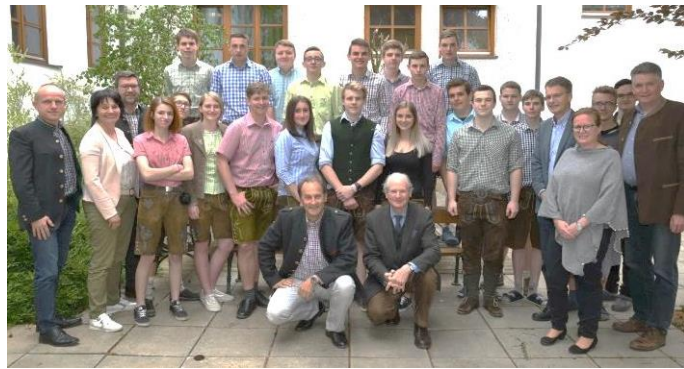
Bei Informationsveranstaltungen sollen auch zukünftig Erfahrungen der Bevölkerung für die Umsetzung aufgenommen und Fortschritte der Arbeiten bekannt gegeben werden.



..oder im Ponholzgraben

Wildbachbegeher Ausbildung in der LFS Warth

Die Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrganges des Zweiges Landwirtschaft absolvierten erfolgreich die mündliche sowie schriftliche Prüfung zur Wildbachbegeherin bzw. Wildbachbegeher und sind nun berechtigt, diese Funktion in den Gemeinden auszuüben.



„Durch die Klimaerwärmung ausgelösten Wetterextreme, wie Stürme und Starkregen, nehmen deutlich zu, was in der Natur oft bedrohliche Schäden zur Folge hat. Die geschulten Wildbach-Experten übernehmen daher große Verantwortung, um mögliche Gefahrenquellen rasch zu erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Dies ist ein effizientes Frühwarnsystem zur Verringerung des Katastrophenrisikos“, erklärt Fachlehrer Karl Lobner, der den Prüfungsvorsitz innehatte.

Laut Forstgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, geschulte Fachleute zur Beobachtung von Wildbächen einzusetzen, die jährlich, meist nach der Schneeschmelze, eine Bachbegehung durchführen. Anrainer werden über mögliche Gefahren umgehend informiert, denn sie sind verpflichtet die Ufer instand zu halten. Ausbildungsschwerpunkte waren die Wildbachkunde, Beurteilung von Gefahrenquellen, Wildbachbauwerke und ihre Funktion sowie rechtliche Grundlagen.

Die praktische Schulung wurde vor Ort an Wildbächen durchgeführt. Bereits zum fünften Mal erfolgte die Ausbildung in Zusammenarbeit mit der Wildbach- und Lawinerverbauung, einer Dienststelle des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus.

„Die Aufgabe der Wildbachbegeher ist die Vorbeugung von Naturkatastrophen. Dabei gilt es mögliche Gefahren schon früh zu erkennen und schnell zu reagieren. Die gefürchteten Folgewirkungen von starken Gewittern, wie Verkläuerungen und Geschiebeablagerungen von Wildbächen,

können so weitgehend vermieden werden“, so Dr. Mag. Thomas Lampalzer von der Wildbachverbauung.



Messlatte unteres Retentionsbecken Leiding

Wildbachbegehung

Sehr geehrte Damen und Herren!
Sollten Sie Besitzer von Grundstücken entlang unserer Wildbäche und Ufer sein, könnten Sie in den nächsten Wochen einen Brief erhalten, in dem Sie aufgefordert werden Wildholz zu entfernen. Laut Gesetz sind wir als Gemeinde beauftragt, etwaige Missstände aufzuzeigen und diese beseitigen zu lassen. Wir ersuchen, dass Sie entsprechende Vorkehrungen treffen. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Was ist mit dem Wetter los? Niederschläge werden weniger

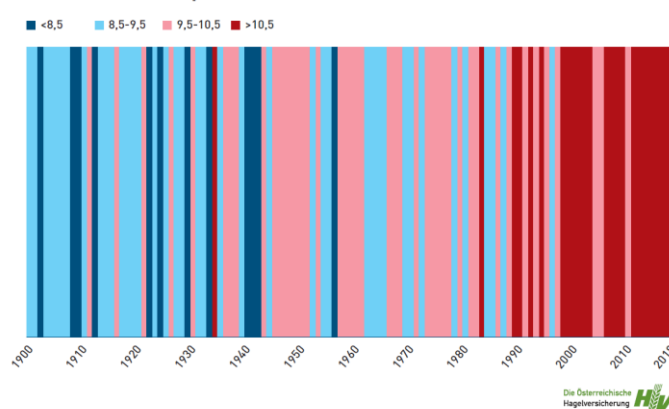
Es vergeht kaum mehr ein Jahr in dem wir keinen Rekord brechen. „Der heißeste Monat der Messgeschichte“, „die längste durchgehend heiße Phase“, „niederschlagsärmste Jahreszeit“ etc. sind bereits bekannte Schlagzeilen.

Das ist nicht nur gefühlt so, sondern durch Wetterdaten auch belegt. Ende **April 2019** ging die **wärmste 12-monatige Phase der über 250-jährigen Messgeschichte** zu Ende. Die Zahl der Hitzetage – Tage mit Temperaturen über 30 °C – steigt seit vielen Jahren an. Es wird immer wärmer und die Vegetation beginnt im Durchschnitt um 14 Tage früher.

Eine drohende Dürre wie im Jahr 2018 stand zum Leidwesen der Landwirtschaft heuer im April schon wieder bevor. Der erhoffte Regen setzte im Mai ein, mit 53% mehr Niederschlag als im vieljährigen Durchschnitt. Zugleich war es aber auch der kühlfte Mai seit 1991. So gab es bis Mitte Mai in den Niederungen nochmals verbreitet Bodenfrost in Österreich. Erinnerungen an

die Katastrophenjahre 2016 und 2017 mit extremen Spätfrostschäden bei Wein- und Obstkulturen wurden wach. Die Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen hielten sich aber durch den Spätfrost in Grenzen. Auch durch Hagel, Sturm und Überschwemmungen gab es mit Ausnahme von einem schweren Unwetter am Abend des 11. Mai, wo insbesondere landwirtschaftliche Kulturen in der Buckligen Welt und im Mittelburgenland geschädigt wurden, keine großflächigen Schäden bis Anfang Juni.

Jahresmitteltemperatur in Wiener Neustadt 1900-2018



Jahrhundertereignisse gibt es in dieser Form nicht mehr

Was früher als sogenanntes Jahrhundertereignis galt, tritt mittlerweile in immer kürzeren Abständen und mit stärkerer Intensität auf.

Bemerkenswert ist aber die Risikovielfalt. Galt früher der Hagel als das Hauptrisiko, wird er nun begleitet von anderen Wetterextremen wie Überschwemmungen, Sturm, Frost, Dürre etc. Alleine in den vergangenen fünf Jahren gab es vier extreme Dürrejahre mit Schäden über 200 Millionen Euro in der Landwirtschaft. Die Dürre hinterlässt ihre Spuren im Ertrag landwirtschaftlicher Kulturen und auch im Grünland. Die Konsequenz: kein Ertrag bedeutet kein Einkommen für die 365 Tage im Jahr wirtschaftenden Landwirte und die Futtergrundlage für die Tierhaltung fällt weg. Dabei ist diese durch Tierseuchen (z.B. Schweinepest und Lumpy Skin Disease) mittlerweile ebenfalls einem hohen Risiko ausgesetzt.

Aber auch Überschwemmungs-schäden haben zugenommen. Kaum ein Jahr vergeht wo nicht Bäche und Flüsse über die Ufer treten.

Was ist zu tun?

Manche Regionen werden fast jährlich von Hagel, Überschwemmungen oder Dürre heimgesucht.

Ein umfassendes Risikomanagement ist in der Landwirtschaft mittlerweile eine betriebswirtschaftliche Notwendigkeit. Auf der anderen Seite müssen wir uns auch verstärkt dem Kampf gegen den Klimawandel widmen. Es braucht dringend einen gesellschafts- bzw. wirtschafts-politischen Wandel und ein Umdenken jedes Einzelnen (u.a. nach dem Motto: „Halte unser Klima rein, kauf Produkte unsrer Bauern ein“).

Wir müssen begreifen: Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind zentrale Treiber für Jobs und Wohlstand in unserem Land. Wer hier auf die Bremse tritt, schadet unserer Volkswirtschaft und wir werden sehr verletzlich. Wir müssen in den Klimaschutz investieren, ansonsten werden die Schäden und die Anzahl der Klimaflüchtlinge weiter zunehmen. Nur konsequenter Klima- und Bodenschutz schafft nachhaltig Arbeitsplätze, sichert die Ernährung der Menschen in Städten und am Land und hinterlässt unseren Kindern eine intakte Umwelt und Natur für eine lebenswerte Zukunft!

Für den Text:

Dr. Mario Winkler

Österr. Hagelversicherung

Mehrweg-Tragetaschen Aktion der Marktgemeinde Warth



Das Plastiksackerl wird in absehbarer Zeit europaweit verboten werden. Jetzt schon sollten wir alle der Umwelt zu Liebe auf Mehrweg-Tragetaschen umsteigen.

Als Zeichen dafür hat die Gemeinde für Sie, sehr geehrte Damen und Herren, eine Baumwolltasche bedrucken lassen, die Sie in den nächsten Wochen erhalten werden.

Diese Tasche verwenden Sie als Alternative, eine robuste und nachhaltige Lösung, zum Einkaufen bestens geeignet.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit regionale, saisonale und faire Produkte zu kaufen. Wurst- oder Käseprodukte können Sie in mitgebrachten Gebinden verpacken lassen. Milch und Joghurt wird teilweise in Glas angeboten, Obst kann ohne extra Verpackung auch stückweise gekauft werden.



Breitbandleerverrohrung Informationen

Fibre-to-the-Home (FTTH)

bedeutet "Glasfaser bis in die Wohnung". Eine Variante davon ist FTTB (Fibre-to-the-Building). Hier endet das Glasfaserkabel hinter der Hauseinführung. Üblicherweise gibt es bei Einfamilienhäusern keinen Unterschied zwischen FTTB und FTTH.

Die FTTH-Architektur sieht vor, dass das Glasfaserkabel in den Wohnungen des Kunden am Teilnehmeranschluss endet.

Fibre-to-the-Curb (FTTC) oder Fibre-to-the-Cabinet (FTTC)

bedeutet "Glasfaser bis zum Bordstein oder Straßenrand".

In der FTTC-Architektur endet das Glasfaserkabel in einem Kasten, im Kabelverteiler der am Straßenrand steht. Von diesem Anschlussverteiler aus werden die **vorhandenen Kupferkabel** bis zum Kunde weiter verwendet.



Der Österreichische Gemeindebund vertritt derzeit die Meinung, dass sich Bund, Länder und Gemeinden über ein Fördermodell wie beim Wasserwirtschaftsfonds auch im Bereich der Glasfaserinfrastruktur einigen sollten.

Abfallwirtschaftsverband Papiertonnen

Durch die Einführung der Papiertonne im Bezirk Neunkirchen wurde ein großer Schritt unternommen, Altpapier und Altkartonagen noch besser und kostengünstiger wiederzuverwerten.



Damit sich die Papiertonne aber rechnet, muss sie unbedingt voll sein und sperrige **Kartonverpackungen müssen zerlegt** werden.

Der Abtransport einer Papiertonne kostet rund € 2,00, wobei die Kosten vom Abfallwirtschaftsverband getragen werden und der Bevölkerung somit keine Kosten entstehen. Jedoch müssen diese € 2,00 durch den Erlös aus den Papierverkäufen wieder hereingebracht werden und das ist nur möglich wenn die Tonnen auch möglichst voll sind.

Deshalb unsere Bitte:
Zerlegen Sie alle Kartonverpackungen und werfen Sie sämtliches Altpapier wirklich in die Papiertonne und nicht mehr in die Grüne Tonne! Wir können damit gemeinsam die

Umwelt schonen und auch wertvolle Ressourcen wiederverwerten.

Hundekot im Gemeindegebiet Hundeklo wurde aufgestellt

Wie bereits in der letzten Ausgabe erläutert, dürfen wir nochmals auf die Verschmutzung durch Hundekot hinweisen. Der erste Sackerl-Spender ist nun aufgestellt worden. Sie finden diesen am Promenadenweg nach dem Zugang zum Arzt.

Weitere sind bestellt und werden demnächst im Ortsgebiet aufgestellt werden.

Es ist schade, dass wir mehrmals im Jahr auf das NÖ Hundehaltergesetz hinweisen müssen. Leider nehmen diese Vorgaben einige wenige nicht zur Kenntnis und halten sich nicht an alle gesetzlichen Vorgaben.



Nutzen Sie bitte die im Gemeindegebiet aufgestellten Hundekotsackerlspender.

Denken Sie auch an die Leinen- bzw. Maulkorbpflicht im verbauten Gebiet.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Blumenschmuck und Grünflächen

Herzlichen Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die schon seit vielen Jahren die öffentlichen Grünflächen vor ihren Liegenschaften mähen. Viele Personen schmücken diese Flächen auch mit Blumen und gießen die Blumenkästen.



Durch Ihre Mithilfe werden die Ortsdurchfahrten schöner und freundlicher.

...ein Stück Ferien!²⁰¹⁹ miteinander Grenzen überwinden

In diesem Jahr findet die Aktion der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen unter dem Motto „miteinander Grenzen überwinden“ statt. Probleme in Familien wie Verwahrlosung, Streit, Drogen, Alkohol oder Erkrankungen führen bei Kindern und Jugendlichen oft zu einer großen Ohnmacht. Das Gefühl nichts ändern zu können, alleine zu sein, selbst nichts wert zu sein überlagert oft den Alltag. Wie ein riesiger Berg an Problemen stehen Sorgen und Ängste der Entwicklung der Kinder im Weg. Bei der Aktion „...ein Stück Ferien!“ wollen wir genau diesen Kindern Kraft geben, sich ihren Herausforderungen allem zum Trotz zu stellen. Die Aktion ermöglicht sozial bedürftigen Kindern aus dem Bezirk Neunkirchen einen vierzehntägigen Ferienaufenthalt in Österreich. Schülerinnen und Schüler der Mittelschule übernehmen wieder Sammelaktion. Bitte unterstützen Sie diese wertvolle Aktion.

Spendenkonto ♦ Raiffeisenbank Neunkirchen
IBAN: AT05 3286 5000 0061 2200

Probleme beim Häckseldienst



Durch unsachgemäße Entsorgung kommt es leider immer wieder zu Problemen mit dem Häcksler. Im Rahmen des kostenlosen Dienstes werden leider auch

Wurzelstöcke, Blumenerde und sogar Schutt auf den Sammelhaufen abgelagert.

Damit wir dieses Service für Sie, geschätzte Damen und Herren, weiterhin kostenlos anbieten können, ersuchen wir um Sammlung wie folgt:

Grünschnitt wie Gras, Laub, Stroh, Blumen, Rasenschnitt, Pflanzenreste, Strauchschnitt bei Thujengrünschnitt bitte nur die Spitzen, Baumreisig, Baumteile, Gehölzschnitt, Äste.

Achten Sie darauf, dass keine Steine oder sonstige Materialien abgeladen werden. Helfen Sie mit, illegale Entsorgungen in Wäldern, Gräben und Gewässern unserer Gemeinde zu vermeiden.

Nutzen Sie auch während der warmen Jahreszeit die Möglichkeit, den Grünschnitt im aufgestellten Container vis a vis vom Bauhof Warth kostenlos zu entsorgen!

Wir danken für Ihr Verständnis!

Abwasserentsorgung Kläranlage Probleme mit Feuchttüchern

In einem Artikel des Kurier NÖ (06. Mai) wurde über Probleme in Kläranlagen wie folgt berichtet:

Für viele ist die Toilette der ideale Ort, nicht etwa nur um sich zu erleichtern, sondern um unliebsamen Müll bequem und vor allem anonym zu entsorgen. Das fängt bei Speiseresten an, geht über Medikamente bis hin zu Hygieneartikel (Damenhygieneartikel, Kondome, Feuchttücher) und auch Zigarettenstummel.



Dieser Abfall landet am Ende in den Kläranlagen, mit weitreichenden Folgen!

Nicht nur die Kosten zur Entsorgung sind von der Allgemeinheit zu tragen, vor allem dann, wenn teure Pumpwerke dadurch beeinträchtigt oder oftmals auch kaputt werden.

Ein sehr großes Problem sind reißfeste **Feuchttücher**. Da sich diese im Wasser nicht auflösen oder zersetzen, verstopfen sie Toiletten, Abflussrohre und sogar ganze Kanalstränge. Denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen so zum Pumpenversagen. Weiters verursachen diese auch vermehrte Wartungstätigkeiten in den Klärbecken.

Der Aufwand und die Kosten für die Behebung und die Beseitigung dieser Verstopfungen und Pumpenausfälle verursacht **viel Arbeit und hohe Kosten**, da ein beträchtlicher Einsatz von Personal und Spezialgeräten erforderlich ist.

Diese **Kosten müssen wir alle tragen**, da sie vom Kläranlagenbetreiber auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden und damit in weiterer Folge auf die Einwohner umgelegt werden.

Deshalb ersuchen wir eindringlich, folgende Ratschläge zu beachten:

- ✓ Entsorgen Sie Toilette-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher nur über den **Restmüll**.
- ✓ Stellen Sie einen kleinen Mülleimer ins WC bzw Bad.
- ✓ Feuchttücher unbedingt sparsam einsetzen.

Ein besonders großes Problem sind auch Fettablagerungen im Kanalnetz. Werden **Fette und Öle** in das WC geleert, gelangen diese ins Belebungsbecken und erschweren den Abbau der Schmutzstoffe durch die Mikroorganismen und Bakterien.

Auch hier ersuchen wir, dass Sie Öle und Fette im **NÖLI** entsorgen, den Sie kostenlos im Gemeindeamt erhalten.



Elektrotechnik Neuer Einzelunternehmer in Warth

Bernhard Gilschwert ist staatlich befähigter Elektrotechniker, der sich nun selbstständig gemacht hat. Seitens der Gemeinde wünschen wir alles Gute und viel Erfolg.



**Elektrotechnik
Gilschwert e. U.**



Tel. 0664 / 3484242

Kostenloser NÖ Bauordner

Der NÖ Bauordner soll Wegbegleiter von der Planung bis zur Abnahme eines Hauses sein. Neben ausreichend Platz, um Einreichunterlagen, Pläne, Rechnungen und den Energieausweis abzuheften, enthält der Ordner folgende Inhalte:



- ✓ Gutschein, kostenlose Energieberatung
- ✓ Leitfaden Neubau
- ✓ 8 Schritte zur Hausbaufinanzierung
- ✓ 5 Tipps für das optimale Grundstück
- ✓ Checklisten & FAQs

Natur im Garten Verleihung der Plakette

Die Gemeinde Warth verzichtet bereits seit dem 18. Mai 2015 auf den Einsatz von chemisch synthetischen Düngemittel und Pestiziden.



Erst jetzt erfolgte der entsprechende Gemeinderatsbeschluss zur Bestätigung. „Durch die ökologische Pflege der Grünräume wird die Gemeinde Warth für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter“, gratuliert Landesrat Martin Eichinger.

Als „Natur im Garten“ Gemeinde bekennt sich Warth zur ökologischen Bewirtschaftung unserer Grünräume. So leisten wir einen aktiven Beitrag für eine gesunde Umwelt und werden gleichzeitig unserer Vorbildwirkung gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern gerecht.

Derzeit werden die Unkräuter am Marktplatz oder entlang der Straßen mechanisch entfernt. Der Versuch mit thermischen Verfahren vor einigen Jahren brachte nicht den gewünschten Erfolg.

Schmankerlmarkt der LFS Warth LRⁱⁿ Christiane Teschl-Hofmeister



Im Bild auch Helga Schrammel aus Kirchau, eine der federführenden Fachlehrerinnen

Beim traditionellen „Schmankerlmarkt“ der LFS Warth herrschte schon von der Früh weg großer Andrang. Über 1.000 Gästen wurde ein umfangreiches Angebot an selbst erzeugten Köstlichkeiten der Fachschule geboten. „Die Veranstaltung ist mit den

hauseigenen Qualitätsprodukten und dem professionellen Service zur Visitenkarte der Fachschule geworden. Inzwischen werden die regionalen Schmankerl von immer mehr Menschen geschätzt. Dies ist eine besondere Anerkennung für die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrpersonal, die mit umfangreichen Vorbereitungen und großem Einsatz den Schmankerlmarkt möglich machten“, betont BildungsLRⁱⁿ Christiane Teschl-Hofmeister.

Besonderer Dank gilt dem engagierten Lehrerteam sowie Angestellten, welche die Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützten.

„Die Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrganges der Fachrichtung Landwirtschaft waren für die Durchführung verantwortlich und tischten den Gästen selbst erzeugte Produkte auf, die es zu verkosten und zu kaufen gab“, erklärt Fachlehrerin Helga Schrammel und Klassenvorstand Johann Riegler, die für die Organisation verantwortlich zeichnen.

Das umfangreiche Angebot reichte von Produkten aus der eigenen Schlachtung, wie Osterschinken, Geselchtes und Würste, bis zu verschiedensten Käsesorten, Milch- und Imkerprodukten sowie Brot. Dazu wurden auch Fruchtsäfte, Most und Schnaps gereicht. Auch die selbstgemachten Nudeln bzw. Teigwaren aus den Eiern der Schulhühner waren ein großer Renner.

KJ 'Scheiblingkirchen Jugendheuriger

Mit viel persönlichem Einsatz haben die Jugendlichen der KJ der Pfarre Scheiblingkirchen wiederum den Heurigen organisiert.

Zum Pfingstwochenende ist der Heurige bereits eine Tradition. Bevor für die Öffentlichkeit aufgesperrt wird, bewirten die jungen Damen und Herren die Pfarrmitarbeiter und am Pfingstmontag die Ehepaare, die zuvor bei der Heiligen Messe die Ehejubiläen feierten.



Im Bild ein Teil des Teams,
unter anderem Matthias Fuchs und Lisa Puchegger

Dorferneuerungsvereine DEV Kirchau



Die Jahreshauptversammlung NÖ Dorf- und Stadterneuerung in Breitenau am Steinfeld fand am 18. Mai 2019 Ort statt. Mehr als 150 Aktive aus Gemeinden, Dorferneuerungsvereinen und unterschiedlichen Arbeitsgruppen sind der Einladung von Obfrau ÖkR Maria Forstner und Geschäftsführer DI Walter Kirchler gefolgt. Viele verdiente Vereinsobleute und BürgermeisterInnen wurden für ihr jahrelanges Engagement ausgezeichnet.

Obfrau-Stv. Otmar Kowar wies vor allem auf die zahlreichen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden hin: „Unsere 700 Dorferneuerungsvereine mit ihren zahlreichen Ehrenamtlichen setzten sich auch 2018 dafür ein, dass unsere Dörfer und Städte schöner und lebenswerter wurden. Dank dieser organisatorischen Verankerung der Dorf- und Stadterneuerung in den jeweiligen Dörfern und Städten gelingt es uns schon seit Langem, wichtige Strategien und Projekte umzusetzen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken!“

„Im vergangenen Jahr wurden landesweit 141 aktive, vom Land Niederösterreich

geförderte Beteiligungsprozesse umgesetzt – 53 davon im Industrieviertel. Für insgesamt 426 Projekte (110 im Industrieviertel) konnten 6,18 Millionen Euro an Fördermittel (2,14 Millionen für das Industrieviertel) lukriert werden“, so Geschäftsführer DI Walter Kirchler. Diesbezüglich gebührt der Dank den MitarbeiterInnen der NÖ.Regional.GmbH, die sämtliche Prozesse leiten und sowohl für die Projektbetreuung als auch für die Förderberatung verantwortlich zeichnen.

LAbg. Hermann Hauer überbrachte die Grüße von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und betonte bei der Generalversammlung, dass das freiwillige Engagement in den Dörfern, Gemeinden und Städten in Niederösterreich einen wesentlichen Beitrag für die hohe Lebensqualität leistet.

Ein Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung waren die Ehrungen, die Obfrau-Stv. Otmar Kowar gemeinsam mit LAbg. Hermann Hauer durchführte.

Mit dem goldenen Ehrenzeichen wurden Vereinsfunktionäre, die mehr als 15 Jahre für die Dorf- und Stadterneuerung tätig waren, ausgezeichnet.

Unter ihnen auch ein verdienter Funktionär aus unserer Gemeinde:

Ausgezeichnet worden ist unser Obmann des Dorferneuerungsvereins Kirchau, Herr Ing. Josef Ungerhofer.

Herzlichen Glückwunsch seitens der Gemeinde Warth!

DEV Kirchau 46. Gemeindegewandertag



Treffpunkt am Dorfplatz in Haßbach

Vielen Dank an die Wanderer, die am 1. Mai am traditionellen Wandertag teilgenommen haben. Bei sonnigem Wetter ging es vom Dorfplatz in Haßbach über den Koglhof nach Ödenkirchen, wo die Gelegenheit bestand im Landgasthof Fally einzukehren. Weiter dann über Schaffernak zur Urbankapelle, über den Hollabrunner Riegel beim Türkenkreuz vorbei Richtung Molfritz und dann wieder zurück nach Haßbach, wo Peter Maier vom Gasthaus Maier bereits auf die Wanderer wartete.



Vor der ersten Einkehr im Landgasthof Fally

Insgesamt waren rund 13,5 km zu bewältigen. Für alle, die gerne die Wanderroute ebenfalls erkunden möchten, einfach den neuen gelben Markierungen folgen.

Diese sind gemeinsam mit dem DEV Kirchau und Haßbach, dem ÖTK, Josef Kerschbaumer und Alois Fally sowie den beiden Außendienstmitarbeitern aufgestellt worden. Vielen Dank dafür. Die noch fehlenden Wandertafeln und Markierungspfeile folgen demnächst.

Unsere Feuerwehren Unterabschnittsübung



Daniel Ecker und Manuel Kapfenberger

Brandeinsatzübung mit Menschen- und Tierrettung, unter diesem Motto stand die Unterabschnittsübung am 25. Mai 2019 in



Gleißfeld am Anwesen der Fam. Gruber. Sieben Feuerwehren des Unterabschnitts, Warth, Petersbaumgarten, Gleißfeld, Scheiblingkirchen, Thernberg, Pitten und Seebenstein, waren beteiligt. Ein spannendes Einsatzszenario, erstellt von BI Johannes Reisner, beeindruckte die Zuschauerinnen und Zuschauer. Besonders erfreulich ist die Teilnahme von vielen jungen Feuerwehrkameradinnen und -Kameraden.



Unsere Feuerwehren beweisen nicht nur bei den Übungen ihr Können und ihre Einsatzbereitschaft. Sie sind ein wichtiger Bestandteil einer jeden Gemeinde. Vielen Dank, auch wenn es schon oft gesagt wird, ist es mir ein Anliegen, für Euer freiwilliges Engagement bei den zahlreichen Einsätzen. Vor allem im Juni 2018 beim Unwettereinsatz war die Unterstützung großartig.

Besuch bei der FF Warth Volksschulkinder der 3. Klasse



Unsere Feuerwehren sind ein ganz wichtiger Bestandteil einer jeden Gemeinde. Am Dienstag konnten die Schülerinnen und Schüler (3. Klasse) der Volksschule Scheiblingkirchen-Warth mit dem Tank-

löschfahrzeug nach Warth fahren. Dort erwarteten sie bereits die FF Kameraden. Es hat ihnen sichtlich Spaß gemacht.

Abschnittswettkämpfe FF Grimmenstein-Kirchau Erfolg FF Petersbaumgarten erste Teilnahme

Bei den Abschnittsleistungsbewerb in Wiesfleck erreichten „die Jungen“ (Grimmenstein-Kirchau 1) mit einer tollen Angriffs-Zeit von 35.4, welche die schnellste Silber-Zeit des gesamten Bewerbs war, den 1. Rang in Silber. Weiters erhielt die Gruppe auch den endgültigen Wanderpreis in Silber, da er von ihnen drei Mal errungen wurde.

In Bronze hatten „die Jungen“ einige kleinere Probleme, woraus mit einer Zeit von 36.6 der 3. Rang resultierte. Grimmenstein-Kirchau 2 errang jeweils den 6. Rang in Bronze und Silber



FF Grimmenstein-Kirchau 1 und 2

Die jungen Feuerwehrkameraden der FF Petersbaumgarten nahmen das erste Mal bei Wettkämpfen teil und konnten in der Gästewertung den dritten Platz erzielen.



FF Petersbaumgarten

Herzliche Gratulation und viel Erfolg bei den kommenden Landesbewerben.

Unser Kindergarten Faire Wochen 15. April bis 30. Mai 2019



Kindergarten Haßbach

„Entdecke die Natur“ mit der Kräuterhexe
Passend zu den Fairen Wochen wurde in Warth nicht nur über die Produktion saisonaler und regionaler Lebensmittel erzählt, sondern in diesem Jahr sogar selbst gesucht und verarbeitet. Kräuterhexe Frau Carina Kohler (diplom. Kräuterpädagogin, www.feelthenature.at) erkundete voller Freude und Engagement mit den Kindern die Wildkräuter im Garten.



Kindergarten Warth

Es wurde gesammelt, geschnuppert, gekostet und viele Fragen gestellt. Anschließend wurden die entdeckten Schätze gemeinsam zu gesunden Köstlichkeiten für das Faire Jausen-Buffer frisch zubereitet. Sogar die anfänglichen Ich-esse-nichts-Grünes-Skeptiker waren mutig, haben gekostet und waren total begeistert! Es gab bunte Blütenbutter, Wildkräuter-aufstrich, Wildkräuterbrot und sogar einen

grünen Hexentrunk inkl. Rezeptheftchen für zu Hause zum Nachkochen.

Für den Text: Melanie Klauser-Zuser

Faire Rosen

Als kleines Dankeschön konnte die Fair Trade Gemeinde allen Eltern, die beim Elternabend am 23. Mai anwesend waren, Rosen verteilen.



Abschlussfest der Kindergärten



Kindergarten Warth

Einige Wochen vor den Sommerferien feiern unserer Kindergartenkinder immer mit den Eltern ein besonderes Fest.

Vor allem die Schulkinder werden vor den Vorhang geholt.

Auch bedankten sich die zukünftigen Schulkinder bei beiden Kindergartenteams für die wunderbaren Kindergartenjahre. Diesen Wünschen darf ich mich als Bürgermeisterin anschließen.



Die zukünftigen Schulkinder des Kindergartens Warth

Unsere Kinder werden bestens für den Schulbesuch vorbereitet



Die zukünftigen Schulkinder des Kindergartens Haßbach

Unsere Schulen



Volksschule Buchstabentag und Kreativprojekt



In unserer Volksschule finden immer wieder ganz tolle Projekte statt, bei denen die Schülerinnen und Schüler mit allen Sinnen gefördert werden.



Die Kinder lernen viel und haben Freude an diesen unkonventionellen Lehrmethoden.



Neue Mittelschule

Uganda Projekt

Die Schüler der NMS Scheiblingkirchen nahmen bei der Adventmeile im November in Seebenstein 1300 € ein. Dieses Geld wurde jetzt von ihrer Lehrerin Helga Bauer direkt vor Ort Direktor Abart und dem Gründer der Schule Frank Klein in Bunamwaya in Uganda überreicht. Mit diesem Geld kann die komplette Vergrößerung von vier Klassenzimmern finanziert werden. Derzeit besuchen 350 Kinder diese Schule. Durch die Erweiterung können dann 500 Schüler betreut werden.



Klimaprojekt am Gletscher in Tirol

Die 2. Klassen haben bei „Kaiserwetter“ auf dem Gletscher in der Region Obergurgl einiges erforschen können.

Die Mittelschule beschäftigt sich seit einigen Jahren mit Problemen auf unserer Erde, wie Armut, Umweltverschmutzung, Ungerechtigkeit, Krieg usw.

Themen, die uns alle betreffen, werden mit den Jugendlichen aufbereitet. Nur so wird es

möglich sein, dass unserer Gesellschaft den Klimawandel letztlich auch ernst nimmt.



Von Paradis Musikschule

Frühlingsmatinee



Im Rahmen der diesjährigen Frühlingsmatinee am 7. April 2019 wurde mit beeindruckenden musikalischen Darbietungen der neue Kawai Flügel öffentlich präsentiert.

Die jungen Musikschülerinnen und Musikschüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern gestalteten einen kurzweiligen Konzertvormittag mit einem musikalisch breit gefächerten Programm. Der Bogen der vorgetragenen Werke spannte sich vom Barock bis zur Gegenwart. Er umfasste solistische Darbietungen ebenso wie Ensemblebeiträge. Gesangs- und Instrumentalmusik beeindruckten das Publikum.

Sportvereine

USV Scheiblingkirchen-Warth

Die Räumlichkeiten die vormals von der Sektion Tennis genutzt wurden, hat der Verein bereits „entkernt“ und im ersten

Schritt wird ein Behinderten WC eingebaut. Dieses wird in Kürze fertiggestellt sein. In einem zweiten Schritt wird nach Ende der laufenden Saison der Eingangsbereich nach oben verlegt und somit wird die Anlage in Kürze barrierefrei erreichbar sein. Auch die Sanierung des Trainingsplatzes ist so gut wie abgeschlossen, die gesamte Drainage wurde fertiggestellt. Ebenso ist die barrierefreie Toilette bereits nutzbar.



Mitte Mai fand der sogenannte „Sumsi Erima“ Cup, ein großes Fußballturnier für Volksschulen auf der Sportanlage statt. 31 Mannschaften spielten dabei um den Bezirkssieg.

Für den Verein: *Christian Stangl*

www.usv-scheiblingkirchen-warth.at

MGV Haßbachtal Jubiläumswein

Die Hundertjahresfeier rückt näher. Und was haben sich die Sangesbrüder da noch ausgedacht?

Ein Jubiläumswein ist bereits in Haßbach eingetroffen. Ein Weinviertel DAC, Grünen Veltliner 2018, vom Weingut VEIT aus Ollersdorf haben die Weinkenner ausgewählt. Möchten Sie diesen verkosten? Alle die nicht bis zu den Veranstaltungen warten wollen um diesen Wein zu testen, können diesen bei unseren Wirten im Haßbachtal und Umgebung genießen. Ab sofort wird der MGV Jubiläumswein beim

Jausenwirt Maier (Haßbach), im Landgasthof Fally (Ödenkirchen), im Bistro BaLou (Kirchau) und beim Hanslwirt (St. Valentin-Landschach) erhältlich sein. Durch die Bestellung bei den Wirten und Wirtinnen ergeht auch eine kleine Spende an den Männergesangsverein.



Chorleiter DI Hannes Scherz und Gastwirt Peter Maier

Caritas Pflege in NÖ Lebensqualität und Selbstbestimmung

Caritas Pflege Zuhause unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen durch Hauskrankenpflege, Heimhilfe, medizinisch-therapeutische Maßnahmen sowie durch das Mobile Hospiz- und Palliativteam. Zu den weiteren Angeboten zählen Demenz- und Angehörigenberatung, Notruftelefon und Vermittlung von 24 Stunden- Betreuung . Mit diesen unterstützenden Angeboten möchten wir zur Erhaltung der Lebensqualität älterer und pflegebedürftiger Menschen beitragen. Mit Herz und Kompetenz in der Pflege gehen wir auf individuelle Wünsche unserer KundInnen ein.



Informationen?

Kontaktieren Sie uns in der:

Caritas Sozialstation Aspang&Warth
Caritas Pflege Zuhause Aspang und Warth
Ufergasse 2, Top 1, 2870 Aspang-Markt
Tel: 0664-825 22 90

[sst.aspang@caritas-wien.at](mailto:ssst.aspang@caritas-wien.at)
www.caritas-pflege.at

Nur € 70

Top-Jugendticket

für Wien, NÖ und BGLD

Für Schülerinnen und Lehrlinge:
Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre

Wo und wann gilt das Ticket?
Auf allen Öffis in Wien, NÖ und BGLD vom **1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres**

Wo bekomme ich das Ticket?



In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at

Alle Infos und Preise auf www.vor.at



Jüdisches Leben in der Region Bucklige Welt- Wechsland



Das neue Regionsbuch ist bei uns im Gemeindeamt erhältlich.

„...ich komme von einer anderen Welt, einer versunkenen Welt, einer Welt, die es nicht mehr gibt, vor der alle Spurer ausgelöscht wurden und die nicht wieder auferstehen wird.

Einer Welt, in welcher Traditionen und Religion sehr stark verankert waren.“
(Friedrich Blum)

Ein Buch von Johann Hagenhofer, Gert Dressel und Werner Sulzgruber

Hardcover, zahlreiche Abbildungen
Preis: € 29,90

Jetzt **KLIEN** Förderung sichern!

EVN

joulie
macht Photovoltaik smart.

joulie.at

Information von Dr. Wilfried Wiebecke:

Liebe Wartherinnen und Warther

Es gibt einige Änderungen im **Ärzte-Wochenend-Feiertags-Bereitschaftsdienst**:

Nachdem der Verwaltungsgerichtshof die Verpflichtung zur Teilnahme am Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen aufgehoben hat, wurde die Organisation neu verhandelt.

Mitte Mai hat eine Besprechung zum Wochenenddienst zwischen Land NÖ, Nö. Gebietskrankenkasse, Notruf NÖ GmbH und Ärztekammer für NÖ im Land stattgefunden und wurden die Institutionen darüber informiert, dass in diesem Bereich neue Wege gegangen werden müssen. Die Kurierversammlung der NÖ Ärztekammer hat die neuen Bedingungen – bei Verrichtung von Bereitschaftsdiensten auf freiwilliger Basis in ihrer Sitzung am 5. Juni beschlossen. Diese neuen Bedingungen kommen - vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gremien der Sozialversicherung ab 1. Juli 2019 zur Anwendung.

Die Bereitschaftsdienstzeit wird von 12 auf 6 Stunden (8 Uhr bis 14 Uhr) reduziert. Darin enthalten sind einheitliche Ordinationszeiten zwischen 9 Uhr bis 11 Uhr, wobei keine verpflichtende Anwesenheit von OrdinationsmitarbeiterInnen gefordert ist.

Zusätzlich ist eine Öffnung des neuen Bereitschaftsdienst-Systems zur Abdeckung etwaiger Lücken spätestens ab 1. Jänner 2020 unter Einbeziehung der interessierten WahlärztInnen neben den VertragsärztInnen unter organisatorischer Einbindung von Notruf NÖ GmbH geplant. Damit würde dem Wunsch nach Freiwilligkeit und Einbindung von Ärzten mit jus practicandi auch außerhalb der Vertragsärzteschaft Rechnung getragen.

Wie immer stehen die Tel.Nr der Rettung mit 144, 24 Stunden täglich für Notfälle zur Verfügung.
<https://notrufnoe.com/>

Auch am Wochenende, so wie jede Nacht, ist die Tel.Nr des Ärztenotdienstes 141 von 19h bis 7h früh erreichbar <https://www.141.at/noe/>

Zusätzlich gibt es die telefonische Gesundheitsberatung, mit der Tel.Nr 1450, die medizinische Fragen kompetent beraten kann. <https://1450.live/>

Weiters sind die Spitalsambulanzen der umliegenden Krankenhäuser auch verfügbar. Allerdings mit gewissen Einschränkungen z.B. der Unfall-Ambulanz LKH Neunkirchen:
Mo bis Fr 07.30-15.h30

<https://neunkirchen.lknoe.at/fuer-patienten/ambulanzen/unfallambulanz.html>

Sowohl wir Ärzte, vertreten durch die Ärztekammer und Ärzteplattformen, Notruf NÖ GmbH, Land und Gremien der Sozialversicherung sind bemüht, Ihnen eine möglichst gute medizinische Versorgung auch am Wochenende und an Feiertagen sicher zu stellen.

Alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Ordination Dr. Wiebecke

Sie finden die aktuellen Wochenenddienste auch auf der Homepage der Marktgemeinde Warth:

www.warth-noe.gv.at

Unsere Gemeinde – Gesundheit und Soziales - Wochenenddienste

Wochenenddienste der ZahnärztInnen Juli bis Dezember 2019

Datum	Name	Adresse	Telefon
06.-07.07.	Dr. Simon Irene	Dr. Karl-Holoubek-Str. 3, 2630 Ternitz	02630 38477
13.-14.07.	DDr. Vegh Andras	Triesterstraße 47, 2620 Neunkirchen	02635 62257
20.-21.07.	Dr. Aichberger Jörg-Josef	Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz	02630 36759
27.-28.07.	Dr. Melchard Wolfgang	Pöckgasse 17, 2700 Wr. Neustadt	02622 21694
03.-04.08.	Dr. Fux Karl	Anton-Weiser-Str. 30, 2650 Payerbant	02666 54240
10.-11.08.	Dr. Loitzl Rainer	Hans Wallner-Str. 7, 2651 Reichenau	02666 52850
15.08.	Dr. Lechner Friedrich	Waldmüllergasse 3, 2620 Neunkirchen	02635 65189
17.-18.08.	Dr. Tischler Martina	Alleegasse 51, 2823 Pitten	02627 82786
24.-25.08.	DDr. Schmer Anca	Triester Bundesstr. 48, 2632 Wimpassing	02630 38364
31.08.	Dr. Loitzl Rainer	Hans Wallner-Str. 7, 2651 Reichenau	02666 52850
01.09.	Dr. Loitzl Rainer	Hans Wallner-Str. 7, 2651 Reichenau	02666 52850
07.-08.09.	Dr. Tesar Irene	Mautweg 2/7, 2630 Ternitz	02630 38278
14.-15.09.	Dr. Schröder -Gazdag Gudrun	Schneebergstraße 16/2/10, 2733 Grünbach	02637 2226
21.-22.09.	Dr. Wanka-Jellinek Barbara	Markt 113/2, 2880 Kirchberg	02641 21048
28.-29.09.	DDr. Hahn Marianne	Markt 43, 2842 Edlitz	02644 37170
05.-06.10.	Dr. Rezwan Asghar	Fabrikgasse/Ärztehaus 10, 2603 Felixdorf	02628 65757
12.-13.10.	Dr. Schragl Stefan	Schwarzottstr. 2a MSC1, 2620 Neunkirchen	02635 61761
19.-20.10.	DDr. Vegh Andreas	Triesterstraße 47, 2620 Neunkirchen	02635 62257
26.-27.10.	Dr. Schrott Werner	Sonneck 7/3, 2870 Aspangberg	02642 53808
01.-03.11.	Dr. Enzinger Elke Anne	Heuweg 280, 2732 Würflach	02620 2886
09.-10.11.	DDr. Hahn Marianne	Markt 43, 2842 Edlitz	02644 37170
16.-17.11.	Dr. Aichberger Jörg-Josef	Dunkelsteiner Str. 4, 2630 Ternitz	02630 36759
23.-24.11.	MUDr. Past Franz Martin	Johann Wegscheiderstr. 5, 2630 Ternitz	02630 38420
30.11.	Dr. Negrin Maximilian	Linsberg Str. 12, 2822 Bad Erlach	02627 48564
01.12.	Dr. Negrin Maximilian	Linsberg Str. 12, 2822 Bad Erlach	02627 48564
07.-08.12.	Dr. Loitzl Rainer	Hans Wallner-Str. 7, 2651 Reichenau	02666 52850
14.-15.12.	OMR DDr. Roch Herbert	Uferstraße 22, 2640 Gloggnitz	02662 43444
21.-22.12.	Dr. Ney Sandra	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622 22929
24.-26.12.	Dr. Loitzl Rainer	Hans Wallner-Str. 7, 2651 Reichenau	02666 52850
28.-29.12.	Dr. Ney Sandra	Schneeberggasse 90, 2700 Wr. Neustadt	02622 22929
31.12.-01.01.	Dr. Sigmund Gerda	Eichbüchl 1, 2801 Katzelsdorf	02622 78294

Wochenenddienste der praktischen ÄrztInnen von Juli bis Dezember 2019

Juli	August	September
06.07. Dr. Wilfried Wiebecke 07.07. Dr. Wilfried Wiebecke	03.08. Dr. Alexandra Hadler 04.08. Dr. Alexandra Hadler	01.09. Dr. Paul Wilscher
13.07. Dr. Alexandra Hadler 14.07. Dr. Alexandra Hadler	10.08. Dr. Wolfgang Pilz 11.08. Dr. Wolfgang Pilz	07.09. Dr. Wilfried Wiebecke 08.09. Dr. Wilfried Wiebecke
20.07. Dr. Wolfgang Pilz 21.07. Dr. Wolfgang Pilz	15.08. Dr. Paul Wilscher	14.09. Dr. Alexandra Hadler 15.09. Dr. Alexandra Hadler
27.07. Dr. Paul Wilscher 28.07. Dr. Paul Wilscher	17.08. Dr. Wilfried Wiebecke 18.08. Dr. Wilfried Wiebecke	21.09. Dr. Wolfgang Pilz 22.09. Dr. Wolfgang Pilz
24.08. Dr. Wolfgang Pilz 25.08. Dr. Wolfgang Pilz	24.08. Dr. Wolfgang Pilz 25.08. Dr. Wolfgang Pilz	28.09. Dr. Paul Wilscher 29.09. Dr. Paul Wilscher
31.08. Dr. Paul Wilscher	31.08. Dr. Paul Wilscher	
Oktober	November	Dezember
05.10. Dr. Wilfried Wiebecke 06.10. Dr. Wilfried Wiebecke	01.11. Dr. Alexandra Hadler	01.12. Dr. Wilfried Wiebecke
12.10. Dr. Alexandra Hadler 13.10. Dr. Alexandra Hadler	02.11. Dr. Paul Wilscher 04.11. Dr. Paul Wilscher	07.12. Dr. Alexandra Hadler 08.12. Dr. Alexandra Hadler
19.10. Dr. Wolfgang Pilz 20.10. Dr. Wolfgang Pilz	09.11. Dr. Alexandra Hadler 10.11. Dr. Alexandra Hadler	14.12. Dr. Paul Wilscher 15.12. Dr. Paul Wilscher
26.10. Dr. Wilfried Wiebecke 27.10. Dr. Wilfried Wiebecke	16.11. Dr. Paul Wilscher 17.11. Dr. Paul Wilscher	21.12. Dr. Wolfgang Pilz 22.12. Dr. Wolfgang Pilz
	23.11. Dr. Wolfgang Pilz 24.11. Dr. Wolfgang Pilz	24.12. Dr. Paul Wilscher 25.12. Dr. Alexandra Hadler 26.12. Dr. Wilfried Wiebecke
	30.11. Dr. Wilfried Wiebecke	28.12. Dr. Wilfried Wiebecke 29.12. Dr. Wilfried Wiebecke 31.12. Dr. Paul Wilscher
Dr. Wilfried Wiebecke, Warth, 02629 / 2540	MR Dr. Wolfgang Pilz, Grimmenstein, 02644 / 7227 Dr. Paul Wilscher, Edlitz, 02644 / 6018	Dr. Alexandra Hadler, Scheiblingkirchen, 02629/5000



TENNIS - KINDERCAMP

für Anfänger und leicht Fortgeschrittene (6-14 Jahre)



Programm: Kindgerechtes Tennis mit entsprechenden Schlägern und Bällen. Koordinative Spiele! Leihschläger kostenlos!

Abschlussbewerb und Abschlussessen am Freitag

Du brauchst: Sportbekleidung und Sportschuhe sowie Motivation und Freude an Bewegung!

WANN: 8. - 12. JULI 2019
UHRZEIT: 9 - 12 UHR

Kosten: 80 €

Anmeldung bis spätestens 30.6.2019 bei Martin Ponweiser (0699/12040522) oder unter pon@bgzwm.at



FERIENSPIEL der Marktgemeinde Warth

AM MITTWOCH, 17. JULI 2019 AB 14:00 UHR
AM BEACHVOLLEYBALLPLATZ DER LFS WARTH
BEI SCHLECHTWETTER IN DER TURNHALLE



GECOACHT WERDET IHR VON
WILLI BAUMGARTNER

Training, Tipps, Spiel und Spaß... und vieles mehr!

BITTE AUCH HALLENTURNSCHUHE MITNEHMEN.

FÜR EINE STÄRKUNG WIRD GESORGT!

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!



Das FERIENSPIEL findet bei jedem Wetter statt!



EINLADUNG



z u m

FERIENSPIEL



Wo: Feuerwehrhaus der FF Grimmenstein - Kirchau

Wann: Samstag, 06. Juli 2019

Zeit: 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

Programm: Dosenschießen, Zielspritzen, Geschicklichkeitsspiele, Hüpfburg und Fahrten mit dem Feuerwehrauto

Gemütlicher Abschluss mit Jause und Eis

Um Voranmeldung im Gemeindeamt der Marktgemeinde Grimmenstein wird gebeten.

Auf euer Kommen freuen sich die Kameraden der FF Grimmenstein - Kirchau

KINDERRITTERSPIELE in Haßbach, Pfarrhofgarten

AM SAMSTAG, 20. JULI 2019 UM 16:00 UHR

GESTALTET VON DER
TRACHTENKAPELLE HABBACH-PENK-ALTENDORF

Alle Kinder sind herzlich eingeladen.
Die Anmeldung erfolgt vor Ort.
Wir freuen uns schon auf eure Verkleidungen!
Viele lustige Bewerbe erwarten Euch.

Bei Fragen steht Jugendreferentin Bettina Rigler unter bettina.rigler@gmx.at zur Verfügung.



DIE VERANSTALTER SORGEN FÜR SPEIS UND TRANK!



Trachtenkapelle
Haßbach Penk-Altendorf
www.tkhp.at



WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Die Ritterspiele finden bei jedem Wetter statt!

05. August 2019
-
07. August 2019

Jazzdance
Showdance
Dehnübungen



Sommer - Tanzworkshop

ZEIT:

- ▶ Kiddies (4 - 6 Jahre): 15:00 – 16:00 Uhr
- ▶ Teenies (7 - 10 Jahre): 16:10 – 17:10 Uhr
- ▶ Teens (10 – 16 Jahre): 17:15 – 18:45 Uhr
- ▶ Adultes (17+ Jahre): 19:00 – 20:15 Uhr

ORT: Alte Schule Kirchau, Kirchengasse 2, 2831 Warth

KOSTEN:

- ▶ Kiddies + Teenies: 15 € pro Teilnehmer
- ▶ Teens + Adultes: 20 € pro Teilnehmer

Anmeldung bitte bis 22. Juli 2019 per SMS an +436642311528

Entspannungs- und
Bewusstseinsübungen
Line Dance

Kreativer Kindertanz
Tanzspiele
Körperkräftigung



ICH FREUE MICH AUF EUER KOMMEN!

JULIA RINGHOFER

ROTES-KREUZ

30 Jahre Ortsstelle PITTENTAL

AM SAMSTAG, 17. AUGUST 2019
FESTAKT UM 14:30 UHR
AM MARKTPLATZ IN WARTH (BEI SCHLECHTWEETTER IM FEUERWEHRHAUS)



IM ANSCHLUSS FINDET DAS **FERIENSPIEL** STATT



Aus Liebe zum Menschen. GESTALTET VOM ROTEN KREUZ UND VON DER FEUERWEHR WARTH





HUNDESTAFFEL – RETTUNGSAUTO – ROTKREUZ-JUGEND
INFORMATIONEN FÜR ERWACHSENEN ÜBER DAS LEISTUNGSANGEBOT DES RK





STATIONEN FÜR DIE KINDER – ZIELSPRITZEN - SPIELE

DIE VERANSTALTER SORGEN FÜR SPEIS UND TRANK!
BIER VOM BIERBRAUER, WÜRSTL UND ANDERES...

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!



Das FERIENSPIEL findet bei jedem Wetter statt!
Ein eventueller Reinerlös wird für die Anschaffung neuer Ausrüstung im Feuerwehr- und Rettungsdienst verwendet.





FERIENSPIEL

der Marktgemeinde Warth

MITTWOCH, DEN 28. AUGUST 2019

VON 09:30 – 13:00 UHR

IN DER ALTEN SCHULE IN KIRCHAU

KINDERKOCHKURS



KOCHEN MIT DER ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTLERIN
FRAU SILVIA ORTHOFER



Der Kochkurs ist für alle interessierten Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren.



Es wird geschnitten, gerührt, geknetet und gebacken und natürlich alles im Anschluss gemeinsam verkostet.
Silvia Orthofer leitet den Kochkurs und zeigt den Kindern wie gut Gesundes schmecken und aussehen kann. Regionale und saisonale Lebensmittel dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

©LISA KERSCHBAUMER

WIR ERSUCHEN UM ANMELDUNG BIS FREITAG, 23. AUGUST IM GEMEINDEAMT
PERSÖNLICH ODER TELEFONISCH UNTER 02629 2245.




WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

Wir freuen uns schon sehr auf Euren Besuch bei unseren Ferienspielen und den Aktivitäten in unserer Gemeinde.



Bitte vergesst nicht auf Eure Anmeldung beim Tenniscamp, beim Tanzworkshop und beim Kinderkochkurs.



100 JAHRE MÄNNERGESANGVEREIN HASSBACHTAL

Einladung zum

JUBILÄUMSKONZERT

in der Pfarrkirche in
Haßbach

am Samstag, dem

29. Juni
2019

um **18 Uhr 30**

anschließend:

DÄMMERSCHOPPEN

im Pfarrhofgarten

Auf Ihren / deinen Besuch freuen sich
die Sänger des MGV Haßbachtal